

Laut dem Reporter Benjamin Fulford, der auch Sprecher der White Dragon Society in Japan ist, werden unbequeme Staaten wie Japan von der Skull & Bones bzw. dem Bush Syndikat mit einer Erdbebenwaffe bedroht. Eine Version von H.a.a.r.p. steht z.B. in Alaska.

Am 5. April schrieb Fulford auf seinem Blog:

Der feige japanische Premierminister Naoto Kan händigte 60 Trillionen Yen an das Federal Reserve Verbrecher Syndikat aus, kurz nachdem sein Land mit HAARP und nuklearem Terror attackiert wurde. Dies berichteten japanische Sicherheits-Polizeikräfte. Der Zahlung des räuberischen Erpresser-Geldes gingen Drohungen über einen Angriff durch HAARP voraus, welcher den Vulkan Mount Fuji zum Ausbruch bringen könne. Für jene von euch, die immernoch zu gehirngewaschen sind um glauben zu können, daß sowas möglich ist, sei jenes Dokument (Englisch) vom U.S. Verteidigungsministerium empfohlen:

www.defense.gov/Transcripts/Transcript.aspx?TranscriptID=674

{youtube}d4POSGdL464{/youtube}

Quelle: benjaminfulford.net